

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:  
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine  
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:  
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine  
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 255.

Leipzig, Freitag den 2. November 1906.

73. Jahrgang.

## Hermann & Friedrich Schaffstein in Cöln am Rhein

Ⓩ Es ist erschienen:

# Steht auf ihr lieben Kinderlein

Eine Anthologie für das jüngere Kindesalter. Gedichte aus  
älterer und neuerer Zeit für Schule und Haus herausgegeben von

**Gustav Falke** und **Jakob Löwenberg**

268 Seiten Text, Einband mit Perga-  
mentrücken. Mit Buchschmuck  
von

**E. R. Weiss**



Preis gebunden M. 2.— ordinär.

1 Probeexemplar netto bar mit  
30% und 7/6

Diese Sammlung bringt eine Auslese aus dem Schatz der deutschen Poesie von »Des Knaben Wunderhorn« an bis auf die lebenden Dichter. Durch die eingeschobenen Scherzgedichte und Rätsel sind drei Abteilungen entstanden, von denen die erste sich etwa für das 5.—7. Lebensjahr, die zweite für das 8. und 9. und die dritte für das 10.—12. eignen wird, ohne dass die Grenzen nach unten oder oben genau abgesteckt sind. Eine Mutter, ein Vater, ein Lehrer wird schon auswählen und das Rechte treffen. Für die jüngeren Kinder muss noch gewählt werden, die älteren haben auf alles Recht und Anspruch und werden sich auch an den Gaben freuen, die in erster Linie für die Kleinen gedacht sind. Doch auch der Erwachsene, so hoffen wir, wird sich mit Freuden in diesem Garten der Kindheit ergehen und gern einmal „einen Tag aus dem Leben unserer Kleinen“, wie er sich zwanglos in dem ersten Teile darstellt, mit erleben. —

Während in den letzten Jahren die reifere Jugend mit Gedichtsammlungen, die auch die neueren Dichter zu Worte kommen lassen, ausreichend bedacht wurde,

ging das jüngere Kindesalter leer aus und vielfach wurde die Frage gestellt: „Wo aber sind die neueren und besseren Gedichte für das jüngere Kindesalter?“

die uns den Hey, Dieffenbach, Enslin, Castelli und so viele andere, von denen man sagt, dass sie überhaupt keine Dichter seien, ersetzen sollen? Wir glauben auf die Frage jetzt antworten zu können:

**Hier sind sie!**

Wir bitten zu verlangen.

Cöln, den 16. Oktober 1906

**Hermann & Friedrich Schaffstein.**